

Eine Welt Station Amberg  
Paulanerplatz 13  
92224 Amberg  
[www.eine-welt-Laden-Amberg.de](http://www.eine-welt-Laden-Amberg.de)  
[EineWeltStation.Amberg@email.de](mailto:EineWeltStation.Amberg@email.de)



Themenbereich C – „Bay. Bildungskongress Globales Lernen 2016“ in Nürnberg  
Referent: Dr. Helmut Kollhoff

„Zukunft“ – ein „Schulfach“ für das Globale Lernen

Welche Zukunft wollen wir? Welche Zukünfte sind wahrscheinlich? Und welche Zukunftsoption wählen wir?

Um rationale Einsichten bezüglich der globalen sozialen und ökologischen Schieflage handlungswirksam werden zu lassen bedarf es einer Änderung unserer fundamentalen Grundeinstellung.

Hierzu ist ein konstantes Aufmerksamkeitsniveau nötig, dass durch das „Schulfach Zukunft“ mit kontinuierlichem Lernen gewährleistet wird. Schulzeit findet man durch Füllen ansonsten ausgefallener Stunden.

Der „Lehrplan“ und Beispiele von Unterrichtseinheiten werden vorgestellt. Ziele sind Meinungsbildung der Schüler und Aufzeigen von Handlungsoptionen, wenn Schüler die Option wählen, als Konsumenten oder auch „zivilpolitisch“ aktiv zu werden.

Ein Zusammenhang zum täglichen Erleben ist insbesondere bei Produkten des täglichen Konsums leicht möglich (Handy, Kleidung, Produkte aus dem globalen Süden, Lebensmittel, Fleischkonsum, Lebensmittelvernichtung). Aber auch aktuelle Themen wie „Survival Refugees“, Klimawandel, Änderung der Bevölkerungsstruktur, Übernutzung der Natur und die Welternährung können als Themen zu den 86 globalen Kernsymptomen (vorgegeben) und den damit zu beschreibenden Syndromen (gemeinsames Erarbeiten) führen. So wird die globale Vernetzung der Symptome und die Kausalkette dargelegt.

**Globale Textilproduktion:** Impuls durch Kurzfilm: Situation der NäherInnen in Asien; Diskussion zu folgenden Themen: Menge der Textilien im Schrank der Schüler; Gruppenzwänge, Mode – Trendsetter; was muss ein existenzsichernder Lohn leisten, Armut in Bangladesh; Verhalten der Konzerne und Regierungen, Reflektion über analoge historische Entwicklung in Europa; Verbesserung durch Vorgaben der Politik: Ausschnitt aus Magazin Monitor; Verhalten der Händler, Produzenten und Konsumenten: Textilbündnis von Minister Müller, aktueller Stand: Gespräch der Schüler mit Regierungsvertretern im BMZ; Einstellung der Jugend zu fairer, aber teurerer Kleidung

**Globaler Fleischkonsum:** Ausschnitt aus WissensWerte; Entwicklung und Folgen des globalen Fleischkonsums; Zusammenhang mit Produktion von Agrar-Futtermitteln und globaler Ernährungssituation, externer Flächenrucksack, Ausweitung europäischer Fleischexporte, auch in Entwicklungsländer, Brief an Kanzlerin; Dust-Bowl-Syndrom erarbeiten: Industrialisierung der Landwirtschaft

Es steht eine Sammlung von PPP's, digitalen Informationen und Videos zur Verfügung (120 GB, bitte USB 3.0 Festplatte mitbringen)